

EigentümerIn/Bauträger (ggf. Vollmacht beifügen)

Straße

PLZ, Ort

Telefon tagsüber

Eingang

Wohnsitzfinanzamt bzw. Finanzamt des Bauträgers

Steuernummer

Klingenstein Solingen  
Staddienst Planung, Mobilität, Denkmalpflege  
Untere Denkmalbehörde - 61-4  
42648 Solingen

Datum des Antrages

**Antrag auf Ausstellung einer Bescheinigung  
gemäß §§ 7i, 10f, 11b des Einkommensteuergesetzes (EStG)**

**beizufügende Anlagen zum Antrag**

- Rechnungsaufstellung (Anlage A)
- Rechnungen (Schlussrechnungen) und Belege im Original (keine Kopien)

Bei Erweiterungen des Bestandes oder Nutzungsänderungen:

- Pläne mit Eintragung der Baumaßnahmen, ggf. Pläne des Bestands

Nur in Bauträgerfällen/bei Generalübernehmerverträgen bzw. bei Wohn- u. Teileigentumsgemeinschaften:  
(die weiteren, hierzu erforderlichen Formulare erhalten Sie auf Anfrage bei der Untere Denkmalbehörde)

- Aufstellung der Gemeinkosten, Funktionsträgergebühren etc. und weiterer Nebenkosten (Anlage B)
- Aufteilung der Gesamtaufwendungen/Zuschüsse auf die Teilobjekte (Anlage C)

Die Untere Denkmalbehörde berät Sie bei Bedarf gerne, welche Unterlagen Ihrem Antrag beizufügen sind.

**1. Die Baumaßnahmen betreffen**

das Baudenkmal \_\_\_\_\_  
(Straße und Haus-Nr.)

das Gebäude \_\_\_\_\_  
(Straße und Haus-Nr.)

in dem Denkmalbereich \_\_\_\_\_

**2. Bezeichnung der Baumaßnahmen:**

(ggf. auf separatem Blatt ergänzen)

Abstimmung der Maßnahme mit  
denkmalrechtlicher Erlaubnis vom (Datum)

_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____

**Beginn der Baumaßnahme** \_\_\_\_\_

**Abschluss der Baumaßnahme** \_\_\_\_\_

**3. Wohn-/Nutzflächen** (nur bei Erweiterungen des Bestandes oder Nutzungsänderungen anzugeben)

	vor Beginn der Baumaßnahme	nach Beendigung der Baumaßnahme
Wohnfläche	m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>
Nutzfläche	m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>

#### 4. Aufstellung der beigefügten Rechnungen:

Die Originalrechnungen sind beigefügt. Sie sind in der folgenden Tabelle bzw. bei mehr als 4 Belegen in der separaten Liste "Anlage A" einzeln aufzulisten, fortlaufend zu nummerieren und nach Gewerken oder Bauteilen zu sortieren. Skonti und sonstige Abzüge sind vom Rechnungsbetrag abzuziehen!

lfd. Nr.	Rechnungsdatum	Ausführende Firma / Art der Arbeiten / Bauteil / Verwendungszweck Material	Zahlungsdatum	Rechnungsbetrag in EUR	tatsächl. Zahlungsbetrag in EUR	Im Zahlbetrag enthaltene Aufwend. für Außenanlagen
1						
2						
3						
4						
				<b>Gesamt EUR</b>		

- Wegen der Insolvenz des Bauträgers ist die Vorlage der Schlussrechnung nicht möglich (Gutachten einer/eines Bausachverständigen sowie Nachweis/Beleg der Insolvenz sind beigefügt).
- Die Antragstellerin/Der Antragsteller ist vorsteuerabzugsberechtigt und die Aufwendungen sollen ohne Vorsteuer bescheinigt werden.
- Für die in der Rechnungsaufstellung enthaltenen Aufwendungen wurde Umsatzsteuer nach § 13b UStG an das Finanzamt abgeführt (Nachweise sind beigefügt; die Umsatzsteuer ist als gesonderte Position in der Rechnungsaufstellung einzutragen).

#### 5. Zuschüsse aus öffentlichen Mitteln

An Zuschüssen von einer für Denkmalschutz oder Denkmalpflege zuständigen Behörde wurden gewährt:

Zuschussgeber	Baumaßnahme	Bewilligungsdatum	Betrag in EUR	Auszahldatum
<b>Insgesamt EUR</b>				

#### 6. In Bauträgerfällen/bei Generalübernehmerverträgen/bei Wohn- u. Teileigentumsgemeinschaften:

Die durchgeführten Baumaßnahmen betreffen mehrere Teilobjekte/Wohn- oder Teileigentumseinheiten:

- Ja       Nein

Wenn ja:

- Für jedes Teilobjekt/jede Wohn- oder Teileigentumseinheit wird eine Einzelbescheinigung beantragt.
- Für alle Teilobjekte/Wohn- oder Teileigentumseinheiten wird eine Gesamtbescheinigung beantragt.

Die Eigentümer sowie die Aufteilung auf die Teilobjekte/Wohn- oder Teileigentumseinheiten sind in Anlage C zu erläutern.

- Im Zuge der Baumaßnahme sind Gemeinkosten, Funktionsträgergebühren, Gewinnaufschläge, Grunderwerbsteuer oder weiterer Nebenkosten angefallen, die in beigefügte Anlage B aufgeführt sind.

Diese Aufwendungen werden von der Unteren Denkmalbehörde nicht bescheinigt. Die Zuordnung zu den Anschaffungskosten des Grund und Bodens, den Anschaffungskosten des Altgebäudes bzw. den Anschaffungskosten i. S. des § 7i Abs. 1 Satz 5 EStG, den Herstellungskosten bzw. Modernisierungsaufwendungen, die auf die begünstigten Baumaßnahmen entfallen, oder den sofort abzugsfähigen Werbungskosten/Betriebsausgaben nimmt das Finanzamt vor.

Ein Bauträger/Generalübernehmer hat die Planungs-, Ingenieurs- und Ausführungsleistungen übernommen:

- Ja       Nein      Wenn ja:     Die Eigentümerin/Der Eigentümer kauft nur die Sanierungsleistung.  
 Gesamtkauf eines Grundstücks mit Sanierung.  
 Kauf einer Eigentumswohnung von einem Bauträger.

Ort/Datum

Unterschrift AntragstellerIn

#### Hinweise:

- Voraussetzung für die Ausstellung einer Steuerbescheinigung ist die Erteilung einer denkmalrechtlichen Erlaubnis vor Ausführung.
- Steuerbescheinigungen für Aufwendungen über 5000 € sind gebührenpflichtig.